

Osterhasen-Check 2016

20 Schokolade-Osterhasen wurden in österreichischen Supermärkten gekauft und für den Osterhasen-Check 2016 auf ihre ökologische und soziale Qualität getestet. Testsieger wurde der Hase von EZA. Sechs Schoko-Hasen konnten entweder aufgrund ihrer sozialen oder ökologischen Verträglichkeit positiv, also mit grün bewertet werden. Acht der Schoko-Bunnies wurden, aufgrund der prekären Umwelt- und Produktionsbedingungen im Kakaoanbau, als sozial und ökologisch bedenklich eingestuft.



Das Produkt trägt ein Gütesiegel mit umfassenden ökologischen/sozialen Kriterien.



Das Produkt trägt ein Gütesiegel mit einigen ökologischen/sozialen Kriterien oder positiven ökologischen/sozialen Auswirkungen.



Das Produkt trägt kein Gütesiegel mit ökologischen/sozialen Kriterien oder positiven ökologischen/sozialen Auswirkungen.



EZA

Gütesiegel: FAIRTRADE, Bio
135g, € 8,99



Alnatura

Gütesiegel: Bio
75g, € 2,29



Favorina (Lidl)

Gütesiegel: FAIR-TRADE-Programm für Kakao
200g, € 1,99



Riegelein Osterzauber

Gütesiegel: FAIR-TRADE
200g, € 2,99



Riegelein Confiserie

Gütesiegel: FAIR-TRADE
100g, € 2,59



Riegelein Confiserie

Gütesiegel: FAIR-TRADE-Programm für Kakao
60g, € 0,55



Riegelein Confiserie

Gütesiegel: FAIR-TRADE-Programm für Kakao
150g, € 0,99



Choceur (Hofer)

Gütesiegel: UTZ
150g, € 1,79



Douceur (Penny)

Gütesiegel: UTZ
200g, € 0,99



Goldora (Norma)

Gütesiegel: UTZ
200g, € 0,99



Osterzauber (Hofer)

Gütesiegel: UTZ
200g, € 0,99





Spar Premium

Gütesiegel: UTZ
280g, € 2,99



Ferrero Rocher

Gütesiegel: keine
100g, € 3,99



Hauswirth

Gütesiegel: keine
150g, € 0,89



Heidi

Gütesiegel: keine
160g, € 3,99



Kinder

Gütesiegel: keine
110g, € 2,99



Lindt Goldhase

Gütesiegel: keine
200g, € 4,79



Lindt HELLO Bunny

Gütesiegel: keine
140g, € 3,99



Merci

Gütesiegel: keine
120g, € 2,49



Milka

Gütesiegel: keine
210g, € 4,59



GÜTESIEGEL



FAIRTRADE versteht sich als Zusammenschluss von ProduzentInnenorganisationen aus Ländern des Südens sowie Initiativen für fairen Handel in KonsumentInnenländern. Die KleinbäuerInnen erhalten Mindestpreise für ihre Produkte und die Kooperative erhält eine FAIRTRADE-Prämie für soziale Projekte. Beides führt leider nicht automatisch zu einem existenzsichernden Einkommen. Ausbeuterische Kinderarbeit ist verboten und soziale Mindeststandards müssen eingehalten werden. Auf der ökologischen Seite schreibt FAIRTRADE umweltschonenden Anbau vor, Gentechnik und besonders gefährliche Substanzen sind verboten. Um das Siegel verwenden zu dürfen, müssen bei Mischprodukten alle Zutaten, die unter FAIRTRADE-Kriterien produziert werden, auch von solchen Quellen bezogen werden. Der Gesamtanteil FAIRTRADE-zertifizierter Zutaten am Endprodukt muss mindestens 20 Prozent betragen.



Für das **FAIRTRADE Kakao Programm** gelten die oben beschriebenen FAIRTRADE-Standards. Der für die Schokolade verwendete Kakao stammt zu 100 Prozent von FAIRTRADE-zertifizierten Betrieben. Jedoch kann der in der Schokolade verwendete Zucker heimischer Rübenzucker sein oder aus nicht fair-gehandelter Produktion stammen.

Bewertung: Schokolade mit FAIRTRADE bzw. FAIRTRADE Kakao Programm Siegel wurde aufgrund der sozialen Mindeststandards, dem Mindestpreis und der FAIRTRADE-Prämie mit grün im Sozialbereich bewertet, auf der ökologischen Seite mit orange, weil auch umweltschonender Anbau von KleinbäuerInnen vorgeschrieben ist.



UTZ ist in erster Linie ein Nachhaltigkeitsprogramm, das ProduzentInnen durch Schulungen zur Steigerung ihrer Ertragsleistung und Wirtschaftlichkeit verhilft. Es

soll sicherstellen, dass genug Kakaobohnen für die verarbeitende Industrie auf den Markt kommen. Schokoladenprodukte, die durch das UTZ-Label gekennzeichnet sind, müssen mindestens 90 Prozent UTZ-zertifiziertem Kakao enthalten. Andere Zutaten wie beispielsweise Zucker müssen nicht unter der Einhaltung von Nachhaltigkeitsstandards angebaut worden sein.

Bewertung: Schokolade mit UTZ-Siegel wurde auf der ökologischen und sozialen Seite jeweils mit orange bewertet, da nur Mindeststandards der sozialen und ökologischen Nachhaltigkeit garantiert werden. Gentechnisch-verändertes-Saatgut ist erlaubt. Mindestpreise und Prämien für soziale Projekte gibt es nicht.



Das europäische **EU-Bio-Siegel** hat hohe ökologische Anforderungen. Produkte die das Bio-Siegel tragen werden beispielsweise ohne die Verwendung chemisch-synthetischer Pflanzenschutz- und Düngemittel hergestellt. Auch die Nutzung von Gentechnik ist ausgeschlossen. Neben dem EU-Bio-Siegel gibt es auch noch zahlreiche Bioverbände die Siegel vergeben. Diese müssen mindestens die für das EU-Bio-Siegel gestellten Anforderungen erfüllen, meist gehen sie aber darüber hinaus.

Bewertung: Schokolade mit Bio-Siegel wurde mit grün im ökologischen Bereich bewertet und mit orange im sozialen Bereich. Der Anbau schließt die Verwendung von giftigen Pestiziden aus und die ProduzentInnen können einen höheren Preis für ihre Bio-Produkte erzielen. Damit hat der Bio-Anbau auch positive soziale Auswirkungen.

Unternehmenseigene Nachhaltigkeitsinitiativen der Schokolade-Anbieter wurden in diesem Test nicht berücksichtigt, da sie auch für die KonsumentInnen nicht am Produkt nachvollziehbar sind. Diese Nachhaltigkeitsinitiativen werden von Südwind und Global 2000 begrüßt, sie stellen aber keinen Ersatz für unabhängige Zertifizierung dar.